

RW Comae Berenices ($12^h 28^m 3^s + 27^\circ 16'.1$). Nicht in BD.

[S Comae Berenices $16^s p 18'.9 n.$]

Ort bestimmt von Schembor (AN 5702). — Karte der Umgebung von Prager (KVBB 6.10) und Payne (HB 883). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Shapley (HB 789), Beljawsky (AN 5288), Prager (KVBB 6.12), Graff* (VJS 63.164), Payne (HB 883). — Bild der Lichtkurve von Jordan (AJ 821; Allegh Publ 7.126), Prager (KVBB 6.12), Jacchia (AN 5783; Bologna Pubbl 2.251), Florja (NNVS 39).

Die Veränderlichkeit dieses Sterns, der die kürzeste Periode aller W Ursae majoris-Sterne hat, wurde von Jordan auf Allegheny-Platten bei Beobachtungen des in der Nähe stehenden S Comae Berenices entdeckt. Er fand eine Helligkeitsänderung von $11^m 24 - 11^m 97$ und eine Periode von $0^d 2372$. Genauere Elemente, die sich untereinander nur wenig unterscheiden, wurden von Beljawsky, Zessewitsch, Prager, Jordan und Florja angegeben. Die letzteren lauten: Hauptmin. = $2419680.140 + 0^d 23734728 \cdot E$, $m_2 - m_1 = 0^d 119$. Auffallend ist, daß nach Robinson diese Elemente, die für einen Zeitraum von mehr als 30000 Perioden alle veröffentlichten Beobachtungen genau darstellen, den Harvard-Beobachtungen nicht genügen. Die Lichtkurven von Beljawsky, Prager, Jacchia und Kukarkin zeigen übereinstimmend, daß das erste Maximum beträchtlich höher liegt als das zweite, während sich diese Erscheinung weder in der provisorischen noch in der definitiven Lichtkurve von Jordan zeigt. Umgekehrt liegt bei Jordan das Hauptminimum wesentlich tiefer als das Nebenminimum, während in den vier andern Lichtkurven kein merklicher Unterschied besteht. Shapley hat auf die mutmaßlich hohe Dichte des Veränderlichen aufmerksam gemacht.

LITERATUR: Jordan, Anzeige der Entdeckung [AJ 821]. — 408 Beob. Elemente. Lichtkurve [Allegh Publ 7.126]. — Beljawsky, 69 Beob. 14 Min. Elemente. Lichtkurve [AN 5288]. — Zessewitsch, Elemente [BZ 9.36]. — Prager, 43 Beob. 1 Normalmin. Elemente [KVBB 6.12]. — Jacchia, 33 Beob. 1 Normalmin. [AN 5783]. — Florja, 200 Beob. Elemente. Lichtkurve [NNVS 39]. — Robinson, Beob.* [HB 876]. — Shapley, Dichte [HB 789].

RX Comae Berenices ($12^h 54^m 0^s + 15^\circ 44'$). Nicht in BD.

Entdeckt 1922 von Woods auf Harvard-Platten als veränderlich zwischen $13^m 3$ und $15^m 7$.

LITERATUR: Woods [HB 779].

RY Comae Berenices ($13^h 0^m 15^s + 23^\circ 48'.2$). Nicht in BD.

[BD + $24^\circ 2534 9^s p 11' n.$]

Ort bestimmt von Schembor (AN 5702). — Karte der Umgebung, Helligkeiten der Vergleichsterne und Bild der Lichtkurve von Guthnick und Prager (KVBB 4.19).

Entdeckt 1927 von Guthnick und Prager als veränderlich zwischen $11^m 2$ und $12^m 6$. RR Lyrae-Typus, Unterklasse a. Elemente: Max. = $2425007.450 + 0^d 46893 \cdot E$, $M - m = 0^d 14$. Zessewitsch gibt als verbesserten Periodenwert $0^d 46894$, womit auch die neusten Beobachtungen Kukarkins gut dargestellt werden. Dagegen zeigen photographische Beobachtungen aus den Jahren 1911–1915 Abweichungen, die auf eine Veränderlichkeit der Periode hindeuten.

LITERATUR: Guthnick und Prager, Anzeige der Entdeckung. Elemente [BZ 9.78]. — 168 Beob. [KVBB 4.19]. — Zessewitsch, Elemente [Leningrad Eph 1932, S. 24]. — 32 Beob.* [Leningrad Bull 3.19]. — Kukarkin, 155 Beob. 3 Normalmax. Lichtkurve [NNVS 43].

RZ Comae Berenices ($12^h 30^m 6^s + 23^\circ 53'.4$) = BD + $24^\circ 2475 (9^m 5) = \text{Par ph 1, } 224.85 (10^m 6)$
= Par ph 2, $513.38^a (9^m 5)$.

Karte der Umgebung und Helligkeiten der Vergleichsterne von Prager (KVBB 6.14). — Bild der Lichtkurve von Prager (KVBB 6.14) und Jacchia (AN 5783).

Entdeckt 1929 von Guthnick und Prager auf Babelsberger Platten. Der Stern gehört zum W Ursae majoris-Typus. Prager erhält die Elemente: Min. = $2425005.524 + 0^d 338504 \cdot E$, Amplitude $10^m 5 - 11^m 1$. Nach Jacchia, der die Elemente bestätigte, ist die visuelle Amplitude $0^m 38$ und das